

Alfred  
Friederike  
Ulrike  
Goldschmid

# ISTRIEN

Eine Liebeserklärung  
an das Land  
seine Menschen  
und seine Kultur

Vorwort	5
1963: Beginn einer langen Liebe	7
Ein Geschenk des Meeres?	13
Die Stadt Cissa vom Meer verschlungen? Die k.u.k. Marine auf der Suche	17
Das meeresbiologische Institut in Rovinj/Rovigno	21
Sardinieri/Sardinenfischer	29
Fische: Beobachten – fangen – essen	35
Stein im Ohr	43
Mascieri	47
Arkadien in Istrien?	49
Bale/Valle 1967 und 2012	53
Das Ende von Stille und Einsamkeit	61
Grenzen: Beschlossen, umkämpft, vergessen	65
Muggia: Das italienische Istrien	71
Koper/Capodistria: Jetzt und einst, slowenisch – venezianisch	75
Izola/Isola	85
Piran/Pirano: Reichtum durch Salz	89
Metallagerstätte	99
Savudrija/Salvore	101
„Quaerite, et invenietis“	105
Starke Frauen – armes Land	117
In den Bergen	121
Die Städte der Riesen	129
Venedig – Habsburg – Uskokten	149

# Inhaltsverzeichnis

Alte Grenzen – umkämpfte Burgen	153
Ein See verschwindet	159
Feste der Bauern und der Tiere	167
Verlassen – verfallen	173
Vampire und Hexen	181
Vrsar/Orsera: Stadt Casanovas	187
Weißes – gelbes – rotes Istrien	191
Brioni: Erst Malaria, dann Paradies	197
Felseneilande wurden zu grünen Inseln	205
Istrien vor den Römern	211
Römisches Istrien	217
Venedig: Der Hl. Markus und sein Löwe	223
Habsburg – Napoleon – Habsburg	231
Endgültig Habsburg	233
Pola und die k.u.k. Marine	243
Der Erste Weltkrieg	251
Labin/Albona: Der Kohlepott Istriens	257
Gabriele D'Annunzio und der Freistaat Rijeka/Fiume	263
Faschisten – Partisanen – Foibe – Esuli	267
Viele Völker – viele Sprachen	277
In Büchern bewahrte Sprachen	283
Musik: Klänge in vielen Farben	291
Fresken: Religion in Bildern	299
Literaturliste – Glossar	314